

PRESSEMITTEILUNG

19. Januar 2024

Britische Premiere mit DragonFire-Laser

Erster Beschuss mit Hochenergie-Laser. Versuche wurden gemeinsam von MBDA, Leonardo und QinetiQ und Dstl durchgeführt

Das DragonFire Laser Directed Energy Weapon (LDEW) System hat bei einem Versuch auf der MOD Hebrides Range den ersten Beschuss einer Laserwaffe mit hoher Leistung gegen Luftziele in Großbritannien erfolgreich durchgeführt.

Der Versuch, der von Dstl und den DragonFire-Partnern MBDA, Leonardo und QinetiQ durchgeführt wurde, knüpft an eine Reihe erfolgreicher Versuche an, darunter der erste statische Hochenergie-Laserabschuss gegen bewegende Luft- und Seeziele. Ziele mit sehr hoher Genauigkeit auf große Entfernung zu verfolgen, ist im DragonFire-System, eine souveräne britische Fähigkeit.

Die britische DragonFire-Kooperation bringt die leistungsfähigsten Firmen der britischen Industrie zusammen und nutzt ihre jahrzehntelange Erfahrung in der Herstellung von Waffensystemen mit dem Ziel die besten Luftverteidigungsfähigkeiten für alle Abfangschichten im Bereich Land und See zu liefern.

Das DragonFire-Waffensystem ist das Ergebnis einer gemeinsamen Investition der Industrie und des britischen Verteidigungsministeriums in Höhe von 100 Millionen Pfund. Gemeinsam fördern die beteiligten Unternehmen hochqualifizierte britische Arbeitsplätze im Bereich neuer Spitzentechnologien, die die Fähigkeiten des Vereinigten Königreichs im Bereich Laser Directed Energy Weapon-Systeme erheblich verbessern.

Chris Allam, Managing Director von MBDA UK: "Die DragonFire-Partner und das Dstl haben gemeinsam die außergewöhnliche britische Fähigkeit im Bereich der Hochenergie-Laserwaffen demonstriert. Das DragonFire-System hat sich bisher erfolgreich bewährt. Wir sind nun näher denn je an einer einzigartigen Waffe, die es den Streitkräften an vorderster Front ermöglicht, den sich rasch verändernden Bedrohungen zu begegnen."

Mark Hamilton, Managing Director Electronics UK, Leonardo: "UK DragonFire ist ein großartiges Beispiel für partnerschaftliche Zusammenarbeit britischer Unternehmen und zeigt wie Kooperation erfolgreich auf eine große nationale Forschungs- und Technologieherausforderung angewandt werden kann. Leonardo greift bei der Arbeit an diesem Projekt auf die jahrzehntelange Erfahrung auf dem Gebiet der Lasertechnologie an unserem Standort in Edinburgh zurück: Unsere Beam-Director-Technologie bietet ultrapräzise Tracking/Pointing-Genauigkeit und Stabilität über große Entfernungen bei gleichzeitig hoher Laserenergie. Wir freuen uns, dass wir das System erfolgreich gegen ein repräsentatives Luftziel in unterschiedlichen Entfernungen, Höhen und Geschwindigkeiten getestet haben. Wir haben damit den ersten britischen Hochenergielaser (HEL) in seinem gesamten Einsatzspektrum gegen Luftziele einsetzen können."



PRESSEMITTEILUNG

Steve Wadey, Group Chief Executive Officer, QinetiQ: "Der erste Schuss einer Hochenergie-Laserwaffe gegen Luftziele, auf dem von QinetiQ verwalteten Testgelände des Verteidigungsministeriums auf den Hebriden in Großbritannien, ist ein bedeutender Meilenstein. Unsere weltweit führenden Fähigkeiten im Bereich Forschung und Technologie haben wir in die Weiterentwicklung unserer fortschrittlichen beam-combining Technologie eingebracht. Sie ermöglicht eine verbesserte Leistung und Skalierbarkeit. Ich bin stolz auf die entscheidende Rolle, die wir in Zusammenarbeit mit Industriepartnern und dem Dstl bei der Entwicklung, Erprobung und Bewertung dieser souveränen Fähigkeit spielen."

Hintergrundinformationen:

Im Rahmen DragonFire-Laserwaffensystems ist MBDA für die Führungs- und Zielverfolgungssysteme verantwortlich, Leonardo liefert die fortschrittliche Beam-Director- und Optiktechnologie. QinetiQ liefert die Laserquelle.

Über MBDA:

MBDA ist der einzige europäische multinationale Konzern, der auf dem Gebiet komplexer Waffensysteme weltweit führend ist. MBDA und seine mehr als 14.000 Mitarbeiter arbeiten zusammen, um die nationale Souveränität von Frankreich, Deutschland, Italien, Spanien und des Vereinigten Königreichs sowie anderer verbündeter Länder zu unterstützen. MBDA ist der einzige europäische Konzern, der in der Lage ist, komplexe Waffen zu entwickeln und zu produzieren, um alle aktuellen und zukünftigen operativen Anforderungen der Streitkräfte zu Land, zur See und in der Luft zu erfüllen. MBDA ist ein Gemeinschaftsunternehmen von Airbus (37,5%), BAE Systems (37,5%) und Leonardo (25%).

Über Leonardo:

Leonardo ist ein weltweit führendes Unternehmen für Luft- und Raumfahrt, Verteidigung und Sicherheit (AD&S). Mit 51.000 Mitarbeitern weltweit ist das Unternehmen in den Bereichen Hubschrauber, Elektronik, Flugzeuge, Cyber & Security und Raumfahrt tätig und ist ein wichtiger Partner in bedeutenden internationalen Programmen wie Eurofighter, NH-90, FREMM, GCAP und Eurodrone. Leonardo verfügt über wichtige industrielle Kapazitäten in Italien, Großbritannien, Polen und den USA und ist außerdem über Tochtergesellschaften, Joint Ventures und Beteiligungen tätig, darunter Leonardo DRS (72,3%), MBDA (25%), ATR (50%), Hensoldt (22,8%), Telespazio (67%), Thales Alenia Space (33%) und Avio (29,6%). Das an der Mailänder Börse notierte Unternehmen (LDO) verzeichnete im Jahr 2022 einen Auftragseingang von 17,3 Milliarden Euro, einen Auftragsbestand von 37,5 Milliarden Euro und einen konsolidierten Umsatz von 14,7 Milliarden Euro. Das Unternehmen ist im MIB ESG-Index enthalten und gehört seit 2010 zu den Dow Jones Sustainability Indizes (DJSI).

Über QinetiQ:

QinetiQ ist ein integriertes globales Verteidigungs- und Sicherheitsunternehmen, das sich auf einsatzorientierte Innovation konzentriert. Wir beschäftigen mehr als 8.500 hochqualifizierte Mitarbeiter, die sich dafür einsetzen, neue Wege zu finden, um für Schutz und Sicherheit zu sorgen. Wir testen Technologien, Systeme und Prozesse, um sicherzustellen, dass sie den betrieblichen Anforderungen entsprechen, und ermöglichen es unseren Kunden, neue und verbesserte Fähigkeiten mit der Gewissheit einzusetzen, dass sie die erforderliche Leistung erbringen. Besuchen Sie unsere Website www.QinetiQ.com. Folgen Sie uns auf LinkedIn und Twitter @QinetiQ. Besuchen Sie unseren Blog www.QinetiQ-blogs.com.

Pressekontakte:



PRESSEMITTEILUNG

MBDA

Jon Southgate Tel: +44 (0) 7971 483 597 jon.southgate@mbda-systems.com

Leonardo

John Stevenson Mob: +44 (0) 7540 628691 john.stevenson@leonardo.com

QinetiQ

Dr Rachel Roffe +44 (0) 07340 778783 Email: <u>hjroffe@qinetiq.com</u>